

In Kürze

Gossau. Bibliothek hat geschlossen. Am Montag, 3. Juni, hat die Stadtbibliothek Gossau infolge einer regionalen Bibliotheksversammlung geschlossen. SG

Gossau. Feuerwehrrückung. Die Feuerwehren Region Gossau, Uzwil und Region Wil führen am Samstag, 25. Mai, auf der Autobahn A1, Höhe Bürerstrich, einen gemeinsamen Ausbildungstag durch. Strassenrettungseinsätze auf Autobahnen sind für alle beteiligten Einsatzorganisationen eine grosse Herausforderung. PD

Veranstaltungen

Gossau. Velobörse. Am Samstag, 25. Mai, werden Fahrräder für Rumänien gesammelt. Am Freitag von 17 bis 19 Uhr bei der Markthalle sowie am Samstag von 8 bis 8.45 Uhr beim Marktplatz werden Velos für den Verkauf entgegengenommen. Dieser findet am Samstag von 9 und 12 Uhr auf dem Marktplatz statt. T

Gossau. A cappella. Die Stimm-Band, ein Ensemble von Sängern aus dem Raum Ostschweiz, gibt ihr erstes öffentliches Konzert in Gossau. Am Samstag, 25. Mai, 20 Uhr in der Kirche Haldenbühl zieht der A-cappella-Chor alle Register seines vielfältigen Repertoires. RE

Andwil. Tänze. Am Samstag, 25. Mai, findet das alljährlich wiederkehrende Konzert der Musikschule Fürstentland statt. Diesmal führt das Thema «Tänze» durch das ganze Programm. Beginn ist um 10.30 Uhr im Schulhaus Ebnet in Andwil. TB

Gossau-Andwil. Infoabend. Ende August beginnt der nächste Firmweg. Informiert wird am: 28. Mai, um 20 Uhr im Pauluszentrum Gossau, am 29. Mai, 20 Uhr im Otmarmzentrum Andwil und am 8. Juni, um 17 Uhr im Pfarrhaus Gossau. EA

Gossau. Hunger kommt meistens dann auf, wenn Restaurants und Läden bereits geschlossen haben. Das weiss auch Luciano D'Alessandro. Deshalb setzte er seine Idee eines Pizza-Automaten in Gossau um.

Pizza-Sorte wählen, Münzen einwerfen und zwei Minuten warten: Hungerige müssen sich dank der Pizza-Automaten von Luciano D'Alessandro nicht lange gedulden. Die Verpflegung im Vorraum des Unternehmens «Hollywood Money & Travel» an der St. Gallerstrasse 156 in Gossau ist rund um die Uhr gewährleistet. Ein neuer Treffpunkt für gelangweilte Jugendliche soll es aber dennoch nicht werden: «Die Idee ist, dass Hungerige auch zu später Stunde noch zu einer Zwischenverpflegung kommen und diese mitnehmen können», erklärt Luciano D'Alessandro. Er arbeitete lange im Gastrobereich und weiss, dass der Hunger eben meist dann aufkommt, wenn Restaurants und Läden bereits geschlossen haben.

Qualität anbieten

Als leidenschaftlicher Koch und Pizza-Liebhaber war naheliegend, dass die Wahl an Snacks auf Pizzen fiel. Auf die Idee, Pizza-Automaten in der Region zu realisieren, kam der Italiener bereits vor mehr als einem Jahr. Diverse Abklärungen und die Findung des richtigen Lieferanten verzögerten aber sein Vorhaben. Mit den Pizza-Automaten eines italienischen Herstellers sowie den tiefgekühlten Pizzen, ebenfalls aus Italien, wurde er nun fündig. Die Automaten sind so konzipiert, dass jeder Arbeitsschritt automatisch abläuft: Erst wird erkannt, welche der sechs Sor-

Für den schnellen Hunger

Luciano D'Alessandro eröffnet ersten Pizza-Automaten in der Region



BILD: AD

Am Eröffnungstag gewährte Luciano D'Alessandro Einblick in die Technik des Automaten.

ten gewählt wurde, dann wird die Verpackung durchtrennt, anschliessend wird die Pizza in den Ofen befördert, bis sie schliesslich aus dem Automaten «geworfen» wird. «Und das alles dauert nur zwei Minuten», freut sich D'Alessandro. Auch den Lebensmittelvorschriften würde der Automat entsprechen. Das Kontrollorgan habe die Geräte überprüft und sein Einverständnis gegeben. Die Haltbarkeit der Pizzen beträgt 15 Tage. Laut D'Alessandro aber sind die Sensoren der Maschinen so eingestellt, dass sie bereits nach zwölf Tagen anzeigen und die Pizzen aus-

getauscht werden. «Mir war es wichtig, ein qualitativ hochwertiges Produkt anbieten zu können», sagt er, «und auch das Preis-Leistungs-Verhältnis muss stimmen.»

Weitere Automaten geplant

Die einfache Handhabung der Automaten haben Luciano D'Alessandro so überzeugt, dass er sich gleich mehrere Automaten anschaffte. Die Kunden können die Sorte wählen und die Backtemperatur regulieren. Gleichzeitig wird die verfügbare Anzahl an Pizzen angezeigt. Gibt es dennoch ein Problem, können sich die Kunden

rund um die Uhr an eine Kundendienst-Nummer wenden. Der Standort der ersten Automaten an der St. Gallerstrasse 156 in Gossau ist in den Augen von Luciano D'Alessandro ein «Showroom». Demnächst beabsichtigt er, weitere Pizza-Automaten in der Region zu eröffnen. Eine Idee sei es, diese in der Nähe von Clubs zu realisieren, da dort oft hungrige Partygänger anzutreffen sind. Der nächste Automat soll aber gemäss D'Alessandro in rund drei Monaten beim Bahnhof in Winkeln installiert werden.

ANGELINA DONATI



BILD: PD

Mit Balladen begeistern

Gossau. Am vergangenen Dienstag fand in der evangelischen Kirche Haldenbühl ein gutbesuchtes Konzert statt. Die Pädagogische Hochschule St. Gallen (PHSG) hatte zu einem dreiteiligen Programm eingeladen. Den Einstieg bestanden rund 40 Studierende, welche die Ausbildung zur Oberstufenlehrperson an der PHSG besuchen. Unter der Leitung von Dozent Rolf Engler sangen sie Gospels und Spirituals. Bei mitreisenden Liedern wie «Couldn't keep it to myself» von Freddy Washington klatschte das Publikum begeistert mit und liess sich von gefühlvollen Balladen faszinieren. Einmal mehr überzeugten die Solosängerinnen und Solosänger mit ihren kraftvollen, professionellen Stim-

men. Nach diesem Programmteil folgte ein Auftritt des Musikduos Natasha und Andreas Hausammann. Sie gaben Kostproben aus ihrem «Kammerpop»-Angebot zum Besten. Mit Soloeinlagen der Sängerin Natasha Hausammann, welche mit ihrer klaren Stimme die deutschsprachigen Lieder vortrug, oder im Duett mit Andreas Hausammann, der sie auf dem Flügel gefühlvoll begleitete, wurde «Pop für die Seele» auf die Bühne gebracht. Der Chor der Studierenden des Studiengangs Sekundarstufe I bestreift den dritten Teil des Konzerts nochmals mit englischsprachigen Liedern und schloss mit einer vom Publikum begeistert aufgenommenen Zugabe den Konzertabend ab. DC

Neue Verbindungen schaffen

Gossau. Dreizehn Monate nach Vertragsunterzeichnung konnte nun letzte Woche der Spatenstich für den Neubau Casa Solaris vonstattengehen. «Ein denkwürdiger Moment», wie Clovis Défago (Bild: 4. von rechts) von Livin AG verkündete. Schliesslich waren die Planungsschritte teils mühsam und schritten nur langsam voran. Auch wurde das Projekt durch drei Einsparungen verzögert, die jedoch abgelehnt werden konnten. Ein Spatenstich habe jeweils zwei Seiten: Einerseits wurde etwas abgeschlossen, andererseits aber werde wieder etwas Neues sichtbar.

So entsteht an der Herisauerstrasse 32 in Gossau, wo einst das Hälgi-Areal stand, neuer Wohnraum für ältere Menschen. «Diese sind heute emanzipierter und stellen Anforderungen», wie Clovis Défago weiter ausführt. Rund 80 Bewohnerinnen und Bewohner sollen vom neuen Dienstleistungsangebot profitieren können. Sie wählen zwischen Wohnen mit Service, Betreuung oder Pflegeleistungen. «Bereits jetzt erhalten wir laufend Anfragen von interessierten Mietern», sagt Défago. Daneben sind auch ein hausinternes Restaurant und eine Physiotherapie vorgesehen. Seve-

rin Andermatt (Bild: 5. von links) vom Architekturbüro Harlacher in Winterthur beschreibt den geplanten Neubau so: «Mit viel Farbe entsteht hier ein positiver und lebendiger Ort.» Die Räume seien so konzipiert, dass die Bewohner stets die Hausschuhe anbehalten und sich so wie zu Hause fühlen können. Der Abbruch von bestehenden Häusern sei jeweils mit Wehmut verbunden. Hier aber können bald wieder neue Verbindungen geschaffen werden. Die Wohnungen sind voraussichtlich im Frühsommer 2015 bezugsbereit.

ANGELINA DONATI



BILD: AD